

## Leihomas und Mittagstisch im Quartierstreff?

**Arbeitsgruppen des Nachbarschaftsvereins in Empelde arbeiten an der Umsetzung neuer Angebote**

Von Uwe Kranz



Lädt zum Mitmachen ein: Quartiersmanagerin Friederike Erhart. Foto: Ingo Rodriguez

**Empelde.** Auch wenn die Witterung gerade nicht die übliche Herbststimmung vermittelt, bietet der Quartierstreff des Nachbarschaftsvereins „Wohnen in Nachbarschaft“ (Win) in Empelde alles, was man in der dunklen Jahreszeit zur Beschäftigung braucht. Das neue Programm für den November hat allerlei Veranstaltungen und Kurse zu bieten. Aber auch außerhalb der Aktionen ist an der Löwenberger Straße 22 jeder und jede willkommen, wie Quartiersmanagerin Friederike Erhart betont. „Kaffee und Tee stehen bereit, es gibt immer die tagesaktuelle Zeitung und etliche Bücher, in denen man schmökern kann, und viele Spiele“, erklärt sie.

**Umfangreiches Programm**

Für gemütliche Stunden und Austausch im Quartierstreff bietet das Novemberprogramm mit Puschenkino (15. November) und Adventsbasteln (23. November) besondere Höhepunkte an. Aber auch ein Ausflug ins Landesmuseum (25. November) ist geplant. Dazu ist der Verein mit einem Stand beim Ronnenberger Seniorentag am Sonnabend, 12. November, vertreten. Das Thema: „Älter werden im Quartier – was brauche ich zum zufriedenen Wohnen“.

Brandaktuell gibt es zum Thema Energiekrise auch im Quartierstreff ein Angebot: Am Montag, 7. November, gibt es von 18 bis 20 Uhr die zweite Auflage der Energiesparaktion „Stromkosten senken“. Dazu kommen Energiesparberater in den Quartierstreff, um Fragen zu beantworten und Tipps zum Energiesparen zu geben. Wer möchte, kann sich auch kostenlos Energiesparprodukte mitnehmen.

Während der Zukunftswerkstatt mit Ehrenamtlichen im Oktober sind verschiedene Ideen entstanden, die nun weiterentwickelt werden sollen. Zum Beispiel trifft sich am Dienstag, 8. November, zum ersten Mal eine AG Leihoma. Die Teilnehmer sollen Lösungen entwickeln, wie dieses Projekt in Empelde realisiert werden kann. „Wer mitdenken und mitplanen mag, ist herzlich willkommen“, sagt Erhart.

Eine weitere Arbeitsgruppe hat sich gebildet, um einen gemeinsamen Mittagstisch umzusetzen, für den auch zusammen gekocht werden soll. Das erste Treffen ist für Donnerstag, 10. November, geplant. Für beide Arbeitsgruppen gilt: Interessenten sollten sich in jedem Fall melden, auch wenn der Termin nicht passt. Für die folgenden Zusammenkünfte verspricht Erhart diesbezüglich Flexibilität.

### **Mitglieder versammeln sich**

Ein weiterer, wichtiger Termin in eigener Sache steht für den Nachbarschaftsverein ebenfalls noch im November auf dem Plan: Die Mitglieder sind zur jährlichen Mitgliederversammlung am Montag, 21. November, um 18 Uhr im Quartierstreff in Langenhagen-Wiesenu eingeladen.

Bei all diesen neuen Gruppen und besonderen Aktionen gibt es aber auch noch die regelmäßigen Veranstaltungen, die die Ehrenamtlichen des Quartierstreffs anbieten. Das detaillierte Programm und alle anderen wichtigen Informationen sind im Fenster des Quartierstreffs ausgehängt. Zudem gibt es einen Flyer mit allen Angeboten, die auch im Internet unter [www.win-e-v.de/ronnenberg/](http://www.win-e-v.de/ronnenberg/) veröffentlicht sind.

„Und weil uns das Thema Inklusion im nächsten Jahr beschäftigen wird, wollen wir mit allen Ehrenamtlichen am Sonnabend, 19. November, in einem Workshop zu diesem Thema arbeiten“, kündigt Erhart an.